Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 30 (1904)

Heft: 25

Anhang: Beilage zum "Nebelspalter" Nr. 25 vom 18. Juni 1904

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zum "Nebelspalter" Nr. 25 vom 18. Juni 1904.

Kleinigkeiten.

Richtige Orthographie. Wenn ein Bater brei Rinder hat, fo nennt man das Zivilftand, hat er aber breimal brei, fo muß man eher fchreiben: Buvielftand.

Rugland hält feine Unsprüche auf die Besetzung der Mandschurei für rechtmäßig, die Japaner halten fie hingegen für recht mäßig.

Ein richtiger Cynifer hat die größte Freude, wenn er fich recht

Wenn fich ein junger Mann etwas fo recht gu Bergen nimmt, bann ift es gewöhnlich ein hübsches Mädchen.

Der feinste Wig wird nicht fo belacht, als wenn ber bummfte Rerl feinem vom Winde entführten Bute nachläuft.

Die verbreiteste unter den Klübelpstangen ist der Ehrenklibel. Sein Gedeihen wird am meisten mit Taubenmist und künstlichem Guano gesfördert; bennoch trägt er nichts als Papierblumen.



LE RESTAURANT ZURICH Eingang durch den Garten oder Alpenstrasse,

Diners á la Carte und á prix fix." –

Reingehaltene Land- und Flaschenweine, sowie in- und ausländische Biere in offenem Ausschank Delikatessen Grosse Auswahl von Abendplatten 142 Hiesige und fremde Tagesblätter.

wie ank siatung. Lieferung von Platen in dekoratiyster Aus-führung, sowie Flaschenwein, aller bekannt. Marken. Helbling & Dielmann.



Für Hotel und Private. Fahnen, Flaggen in Baumwolle, Wolle und Seide, sowie Dekorationsmaterial

offeriert zu den billigsten Preisen das altbekannte Fahnengeschäft

J. Riggenbach, Zürich I

26 Fortunagasse 26 Telephon 5455

J. P. Wettstein, prechalerei, Winterthur

t sich für Lieferung von Kegeln und Kugeln, schonendes Abdre-hen älterer Kugeln. Billige Preise. Prompte Bedienung unter Garantie. 156

Fida-Haarwasser

Haarausfall und Glatzen

als wirklich wirksam erwiesen hat wie Tausende von Attesten bestätigen Jeder Versuch überzeugt! Versand er Versich überzeugt: Versahme Igt unter Nachnahme à Mk. 6.— Fl., bei Bestellung von 2 Fl. erfolgt endung porto und zollfrei durch alleinigen Fabrikanten 163 B. Burkhalter, Basel.

Gummistempel JACKLE-SCHNEIDER'S Gravir & Prägeanstalt

Rote und weisse, alte und neue, glanzhelle, hiesiges Gewächs, auch Waadtländerweine, sowie Coupierweine, weiss u. rot, und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen

offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leih Gebinde von 50 Liter an zur Verfügung. 16

Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften Winterthur.



Weiss und farbig, nach Mass und ab Lager - in allen Preislagen. -

Kragen, Cravatten, Unterkleider etc.

C. Weyermann & Co.

achfolger von Gebrüder Schmid

29 Strehlgasse - Zürich - Strehlgasse 29

Spécialités Exquises

Herrenkleider nach Maass elegant, solid, billig, liefert

F. Rauch

Rämistrasse 34 — zum Pfauen Zürich I



Hotel- und Restaurations-

Wäsche

Waschanstalt Zürich II

(leistungsfähigstes Etablissement in der Schweiz.)

Unschädliches, patentiertes Verfahren mittelst Anwendung von Druckstrahlen.

Die Anstalt garantiert ihrer tit. Kundschaft für gründliche Desinfektion der Tisch-, Bett- und Küchenwäsche

und liefert solche absolut ge-ruchfrei und trocken. Feinste Ausrüstung,

Prima Referenzen von grössten Schweizer Hotels

Versandt nach Auswärts.

Telephon Nr. 79

Es gibt kaum etwas so

WIDERWÄRTIGES

als übermässigen Fuss-Schweiss. Wenn Sie an diesem lästigen Uebel leiden, schreiben Sie an die Gundoldinger Apotheke Basel, welche Ihnen ein absolut unschäd-liches, doch sicher wirkendes Mittel franko gegen Nachnahme von Fr. 1.30 senden wird. (H3453q) Reagirgläser

find beim Chemifer fleine dunne Röhrchen, beim Studenten Bierliter, die aber erft bei ber zwölften Fullung reagiren, und beim Lieutenant ober bei Minifter Chamberlain bas Monocle, bas reagirt arger als eine Rakete.

friedfertig. Gin Feitfad, ber ba ichwimmen will, muß fläglich balancieren, Und mer ben Berg erklimmen will, muß feine hagen ichmieren. Wer aber hinterm Ofen hodt, in Milchtaffee bie Weden brodt Und Fliegen fängt, wenn er fie friegt, bem wird fein Seid nie jugefügt.

Wanzen samt Brutt werden gründlich vertilgt und zwar geruchlos, ohne jede Beschädigung; in stunde kann jedes Zimmer wieder bewohnt werden.— 4jährlige Garantie (kontraktlich).— Diskrete, prompte und billige Bedienung. Referenzen von amtlichen Behörden, als: eidgenössischen, kantonalen und städtischen Verwaltungen, sowie von vielen Hötellers und Hausbesitzern; über 1400 Referenzen.— Das beste Mittel für Hötellers, denn es hinterlässt keine sichtbaren Spuren und ist kein Gas, kein Schwefel, kein Pulver, keine Flüssigkeit. Die Wanzen fallen sofort aus allen Ritzen, Fugen, Betten und Tapeten tot auf den Fussboden.— Bis Mai 10,968 Zimmer gereinigt.— Filialen in: Zürich, Culmannstr. 19; Luzern, Buobenmattstr. 5; Lausanne, 28, rue Marthery; Aarau, Laurenzenvorstadt 712; Mülhausen, Dreikönigstr. 39.

Bestellungen werden auf allen Plätzen prompt erledigt.

Basler Reinigungs-Institut J. WILLIMANN, Albantal 26, BASEL.

Bureau ARGUS Zürich E. C. Gysler

Diskrete Auskünfte a. all. Plätzen. Charakter, Ruf, Vermögen Erulerungen, Beweise. Geheime Beobachtungen Reisen Überallhin, Eingetragene Firma. Prima Referenzen. Internationales Institut. Rechtsbureau.

Motorvelo 2-3 HP la. Marken 6—800 Fr. Gebrauchte 300 Fr. Auto-Reparaturen. C. Walser, Zürich III.

Alfred Schindler, Alleininhaber. Absolut einziges Spezialgeschäft

Louis Engelhardt

Dekorateur

14 Linthescherstr. -> Zürich -< Linthescherstr. 14

Ameublements.

für das Ferienheim Grubisbalm IUF das Feriennelm Grudisdalm versendet à 1 Fr. per Nachn. Frau Blatter, Loseversandt, Bern. Erster Treffer Fr. 5000, 3000, letzter Fr. 5. Ziehungsliste 20 Cts.

Buch the Ehe von Dr. Retau mit 93 Abb. statt 3 Fr. nur 2.50 Preisliste über int. Bücher gratis. 13 R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 63.

Alles was Sie gerne wissen möchten können Sie erfahren durch das Informationsbureau. A. Wimpf

Rennweg 38, Zürich I. Telephon 6072

Hotel-Restaurant St. Gallernof St. Gallernof Geschäftsreisenden-Haus nahe der Bahn.

Gute Betten. – Zentralheizung. – Gute Küche.

Münchener Klosterbräu. — Der Besitzer: Chr. Albrecht.

Gight- und Rheumatismus = Thee dicht und rheumatischen Schmerzen entfernt durch nnerlichen Gebrauch die Kranheitsstoffe aus dem Körper. Preis Fr. 1.75. Haupt-Depot: Adler-Apotheke

A. Swoboda in Schwanden-Glarus.



Verlangen Sie überall 🕳 Stahl-Spähne

Dieselben werden durch Ihre Schärfe, Elastizität, Haltbarkeit allen andern Marken des In- und Ausl- vorgezogen.



Alleiniger Fabrikant: J.M. Bader, Zürich Geld "viel" Geld

monatlich bis zu Fr. 1000 monatich bis zu fr. 1000 kann Jedermannohne be-sondere Kenntni s. leicht. ehrlich u. kostenlos ver-dienen. Senden Sie so-fort Ihre Adresse unter Schz. 1177 an die Annon-cen-Abteilung des

"MERKUR" Mannheim, (Baden)

Verlangen Sie gratis und franko den Prospekt No. 4 über hygienische

Cummi-Artike

vom Versandthaus Hygrea, Zürich I, Bahnhofpostfach 10738.

Ursache, Wesen und Heilung

Nervenschwäche (Neurasthenie)

im Allgemeinen, sowie der nervösen

Schwächezustände

des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der Männerkrank=

heiten. Preisgekröntes, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeit. Werk, 340 Seiten viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber und sicherster Wegweiser z. Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Gesonstigen geheimen Krankheiten. Letzte Auszeichnungen:
Coldene Medaille, Paris, Tuileries, April 1903; Cold. Medaille, London, Crystall-Fur Fr. 2.— Briefm. zu beziehen v. Verf. Spezialarzt: pr.RUMLER in GENF Nr. 38, Die Dr. Rumlersche Spezial-Heilanstalt, Silvana" ist das ganze Jahr geöffnet. Erfolgreichste Heilmethoden einzig in ihrer Art.

Nesselausschlag, Gesichtsflecken.

Sett 5 Jahren war ich dem Resselausschlage unterworfen, der alle 3—4
Wochen mit keftigem Weißen, Kießer, Stukkversohrung, Appetitschligkeit
und Schwindet auftrat und in 4—6 Tagen verichwand. Ich habe vielerlet da
für genommen, war in Bädern, alles half nicht. Die Arivatpotissimit Glarus,
der ich nich schließlich anvertraut habe, hat mich von diesen unangenehmen Eeiben,
kowie auch von braumen Geschätsslecken durch driessliche Behandlung besteit, ohne
daß, wie ich bestürchtet, Rückfälle eingetreten wären. Ich die hehr fruß, daß ich
wieder gelund bin und danke vorgenaunter Instalt von Herzen. Bish, kt. Baltis,
den 25. September 1902. Irl. Frida Clos.

Die Echtheit der Unterichrift
der Frida Clos beglaubigt: Bisp, den 26. September 1902, 18. Insbaden, Rotur.

Abresse: Privatposiksinik Grans, Kirchstraße 405, Grans.

Metzgerhalle

gegenüber der Fleischhalle Neu renoviert Parterre u. I. Stock, Vorzügl. u. reich-haltige Frühstücks u. Abendkarte. Diner Fr. 1.25 bis 2. Prima offene und Flaschenweine.

116 Es empfiehlt sich bestens:

H. F. Lang.

Dank des General Kuropatkin.

Unserrussischer Vertreter, welcher der Armee 1000 Schachteln des Prophilaktikum "Viro" dargebracht hatte, erhielt aus Liaujong eine am 4. Mai aufgegebene Depesche folgenden Inhaltes: Bitte meinen Dank für die der Armee dargebrachten 1000 Schachtel "Viro" zu empfangen. General Adjutant Kuropatkin.

Viro

ist das einzig dastehende Prophilaktikum gegen die so unsägliches Elend bringenden Geschlechtskrankheiten und jeder der sich da-gegen schützen will, sollte nicht ohne dasselbe sein.

Viro-Zentrale, Kreuzlingen.

Trunksucht.

Teile Ihnen ergebenst mit, daß ich von der Neigung zum Trinken vollsständig befreit din. Settem ich die mit von Ihnen verordnete Aur durchgemacht, habe ich kein Bertangen mehr nach gestigen Geträufen und es kommt mit nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber nunß ich zur Seltenheit ein Glaß Bier trinken, doch sinde ich keinen Geschmach mehr daran. Die frühere Leibenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden worsiber ich sehr glücklich din. Ich kann Ihr briefliches Trunkfucht-Heilverschapen, daß leicht und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und dern Familien als probat und unschädtlich empfehen. Gimmel, Ar. Dels in Schlesien, den 4. Oktober 1903. hermann Schönfeld, Stellenbesiger.
Borstehende, eigenhändige Ramensunterschrift des Hermann Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, den 4. Oktober 1903 der Gemeindevorstand: Menzel.